Gemeinde Wolhusen

Nachrichten aus dem Gemeinderat

Alain Nilly neuer Präsident der Umweltkommission

Peter Bucher demissioniert auf Ende Jahr als Präsident der Umweltkommission und als Urnenbüromitglied. Der Gemeinderat wählte Alain Nilly zum neuen Präsidenten. Das Areal der Schul- und Sportanlage Berghof erhält eine Videoüberwachung. Der Technische Dienst ist neu mit einem Elektrobus unterwegs.



Schlüsselübergabe für den neuen Elektrobus des Technischen Dienstes. Im Bild (von rechts): Christoph Bossert, Schärli Bossert AG; Pius Birrer, Leiter Technischer Dienst; Daniel Keller, stellvertretender Leiter Technischer Dienst; Hanspeter Streit, Gemeinderat Ressort Bau und Infrastruktur; Christian Wicki, Mitarbeiter Technischer Dienst.

Personelle Wechsel in Umweltkommission und Urnenbüro
Peter Bucher, Vorder-Aetzleschwand 2, Steinhuserberg, hat seinen Rücktritt als Präsident der Umweltkommission und Mitglied des Urnenbüros auf Ende des Jahres 2026 erklärt. Peter Bucher präsidierte die Umweltkommission während zehn Jahren. Für eine reibungslose Übergabe des Präsidiums wird er noch ein Jahr als Mitglied im Gremium verbleiben und dieses dann per Ende 2027 definitiv verlassen. Im Urnenbüro war Peter Bucher 39 Jahre lang tätig; viele Jahre davon als Vizepräsident. Der Gemeinderat bedauert die Demission sehr und bedankt sich bei ihm für die konstruktive, partnerschaftliche und vor allem langjährige Zusammenarbeit bestens.



Der Gemeinderat hat Alain Nilly (Bild), Walferdingenweg 4, als neuen Präsidenten der Umweltkommission für den Rest der Amtsdauer 2025 bis 2028 gewählt. Als neues Mitglied für das Urnenbüro wählte der Rat Tobias Bucher (Bild), Die Mitte, Glüssliring 11b. Beide treten ihre Ämter per 1. Januar 2027 an. Der Gemeinderat freut sich auf eine konstruktive Zusammenarbeit und wünscht den Gewählten viel Glück und Erfolg in ihren neuen Funktionen.

Videoüberwachung auf Schulanlage Berghof
Der Gemeinderat Wolhusen hat entschieden, das Areal der Schul- und Sportanlage Berghof künftig mit Videokameras zu überwachen. Ziel der Massnahme ist es, wiederholtem Vandalismus und Sachbeschädigungen entgegenzuwirken, die Sicherheit der Anlagen zu erhöhen und mögliche Vorfälle besser aufklären zu können. Die Kameras wurden bereits montiert und sind seit 1. November 2026 in Betrieb. Die Umsetzung erfolgt unter Einhaltung der kantonalen und kommunalen Bestimmungen.

Überwacht werden insbesondere jene Bereiche des Schulareals, in denen es in der Vergangenheit vermehrt zu Sachbeschädigungen oder anderen sicherheitsrelevanten Vorfällen gekommen ist. Das sind namentlich der Aussenbereich zwischen der Trakte A und B, das Areal im ersten Obergeschoss zwischen der Trakte A und B, der Parkplatz und blaue Hartplatz bei Trakt D sowie der Velo- und Mofaunterstand bei Trakt D.

Erfahrungsgemäss ereignen sich die relevanten Vorfälle auf dem Areal ausserhalb der Schulzeit. Die Videoüberwachung wird daher ausschliesslich in diesem Zeitraum betrieben. Während des regulären Schulbetriebs bleiben die Kameras ausgeschaltet. Ausgenommen davon ist die Kamera beim Velo- und Mofaunterstand, welche dauerhaft aufzeichnet. Die überwachten Bereiche werden vor Ort mit gut sichtbaren Hinweisen gekennzeichnet. Private Grundstücke, angrenzende Bereiche sowie Orte mit besonderem Persönlichkeitsschutz werden nicht erfasst.

Mit der Videoüberwachung verfolgt die Gemeinde zwei Ziele: Einerseits soll die sichtbare Präsenz der Kameras präventiv wirken. Andererseits sollen bei konkreten Vorfällen vorhandene Aufnahmen zur Klärung des Sachverhalts und – falls erforderlich – zur Unterstützung einer Strafanzeige verwendet werden können. Der Zugriff auf gespeicherte Aufnahmen ist auf ausdrücklich bezeichnete Personen beschränkt. Eine Sichtung und Auswertung von Aufnahmen erfolgt bei konkreten Verdachtsgründen oder einem gemeldeten Vorfall. Die Aufzeichnungen werden spätestens nach 100 Tagen vernichtet, soweit sie nicht für ein Straf-, Zivil- oder Verwaltungsverfahren beigezogen wurden.

Neues Elektrofahrzeug für den Technischen Dienst
Die Gemeinde Wolhusen hat vor Kurzem das bisherige Dieselfahrzeug des Technischen Dienstes durch einen Elektrobus ersetzt. Das neue Fahrzeug ist ab sofort im Einsatz. Mit dem Wechsel auf den Elektroantrieb reduziert die Gemeinde den CO_2-Ausstoss und die Lärmemissionen im Betrieb. Die Mitarbeitenden des Technischen Dienstes sind damit bei ihren täglichen Einsätzen lokal emissionsfrei unterwegs.

Menznauerstrasse 5: Wohnung zu vermieten
Wie kürzlich berichtet, hat die Gemeinde Wolhusen das Wohn- und Geschäftsgebäude an der Menznauerstrasse 5 per 1. Januar 2027 erworben. Die Wohnung im ersten Obergeschoss wird per 1. Februar 2027 zur Miete ausgeschrieben. Weitere Informationen finden Interessierte demnächst auf der Website der Gemeinde Wolhusen.

Mobile Entsorgung: Pilotprojekt wird nicht weitergeführt
Die Gemeinden Wolhusen und Werthenstein haben Anfang 2026 ein einjähriges Pilotprojekt für mobile Entsorgungen gestartet. An drei Standorten in Wolhusen konnten einmal monatlich Glas sowie Alu und Weissblech abgegeben werden. Die Auswertung zeigt, dass das Angebot mit durchschnittlich 20 Personen pro Halbtag wenig genutzt wurde. Aufgrund der geringen Nachfrage haben die Gemeinderäte von Wolhusen und Werthenstein – nach Rücksprache mit den jeweiligen Kommissionen für Altersfragen – entschieden, das Projekt per Ende Jahr einzustellen. Die letzte Sammlung findet statt am Montag, 14. Dezember 2026.

Stellenausschreibung Leiter/-in Regionales Bauamt (80 bis 100%)
Chantal Wirz, Leiterin des Regionalen Bauamtes Wolhusen, sieht Mutterfreuden entgegen. Aufgrund dessen ist die Stelle als Leiter/-in Regionales Bauamt (80 bis 100%) öffentlich zur Bewerbung ausgeschrieben. Das vollständige Stelleninserat ist auf der Website der Gemeinde unter «Aktuelles/Gemeinde» – «Offene Stellen» aufgeschaltet. Bei Fragen zur Stelle gibt Bruno Stalder, Leiter Bau und Infrastruktur, gerne Auskunft.

Lehrstelle Fachfrau/Fachmann Betriebsunterhalt 2027 bis 2030
Im Hauswartdienst der Schul- und Sportanlage Berghof ist die Lehrstelle als Fachfrau/Fachmann Betriebsunterhalt auf den Sommer 2027 neu zu besetzen. Das Lehrstelleninserat mit weiteren Informationen ist auf der Website der Gemeinde unter «Aktuelles/Gemeinde» – «Offene Stellen» zu finden. Bei allfälligen Fragen steht Hauswart und Berufsbildner Carlo Reimann (Telefon 041 490 00 82, E-Mail carlo.reimann@schule-wolhusen.ch) gerne zur Verfügung.

Ufergehölzpflege entlang der Kleinen Emme
Im Rahmen des betrieblichen Gewässerunterhaltes des Kantons Luzern wird entlang der Kleinen Emme im Winter 2026/2027 zwischen der Mündung des Stampfigrabens und der Marktbrücke eine Ufergehölzpflege durchgeführt. Die Massnahmen sind erforderlich, um die langfristige Stabilität des Ufergehölzes sicherzustellen und die Funktionstüchtigkeit der bestehenden Bauwerke zu erhalten. Insbesondere muss die gesamte Vegetation auf der gepflästerten Ufermauer entfernt werden, da deren Wurzeln und Wachstum das Mauerwerk schädigen können. Die Mauer erfüllt eine wichtige Schutzfunktion für die dahinterliegenden Gebäude und muss daher in ihrer baulichen Substanz erhalten bleiben. Eine Ausnahme bildet der Abschnitt im Bereich Hinder Kommetsrüti, wo das Ufer durch eine Blocksteinmauer gesichert ist. In diesem Bereich werden gezielt problematische Bäume entfernt. Gleichzeitig werden standortgerechte, stabile und ökologisch wertvolle Bäume und Sträucher erhalten und in ihrer Entwicklung gefördert. Die Fällarbeiten sind im Zeitraum von Dezember 2026 bis Februar 2027 vorgesehen. Die Arbeiten werden durch die Waldregion Entlebuch organisiert und umgesetzt.

RecyBag Plastiksammlung
Gebrauchte Plastikverpackungen und Getränkekartons sind Wertstoffe, die zu hochwertigen Rezyklaten verarbeitet werden können. Dafür müssen diese Verpackungen jedoch gesammelt werden. Um das zu ermöglichen, führte das Sammelsurium die Separatsammlung mit dem RecyBag ein. Dank der schweizweiten Einheitslösung durch den Verband Schweizer Plastic Recycler und der Branchenorganisation RecyPac bietet das Sammelsurium seit 2. November 2026 sowohl den Verkauf von Sammelsäcken als auch die Rücknahme aller lizenzierten Plastiksammelsäcke an. Weitere Informationen sind unter www.sammel-surium.ch erhältlich.

Spendenaufruf Winterhilfe Wolhusen-Werthenstein
Die Winterhilfe leistet Beiträge an Menschen mit geringem Einkommen sowie durch Krankheit oder anderswie unverschuldet in Not geratene Mitmenschen. Vor allem nimmt sie sich bedürftiger Familien, alleinstehender, alleinerziehender oder gesundheitlich angeschlagenen Personen an, welche sich bemühen, ohne Unterstützung der öffentlichen Hand durchzukommen. So will die Winterhilfe den Willen zur Eigenständigkeit erhalten und fördern und diesen Mitmenschen Zuversicht und Anerkennung vermitteln.

Die Mitglieder des Ortskomitees Wolhusen-Werthenstein arbeiten ehrenamtlich. Spendengelder werden vollumfänglich und zweckbestimmt zugunsten von Menschen in den beiden Gemeinden eingesetzt. Nebst kleineren Geldbeträgen werden auch Naturalien und Gutscheine des Gewerbevereins Wolhusen-Werthenstein an Bedürftige abgegeben. Das Ortskomitee Wolhusen-Werthenstein dankt herzlich für jede Spende auf Konto (IBAN) CH53 0630 0016 1855 5060 3.

Fälligkeit der Steuern 2026
Die Staats- und Gemeindesteuern 2026 werden am 31. Dezember 2026 zur Zahlung fällig. Die Steuerpflichtigen werden darauf aufmerksam gemacht, dass in diesem Jahr keine Fälligkeitsanzeigen zugestellt werden. Weicht die gestellte Rechnung von den effektiven Einkommensverhältnissen ab, muss beim Steueramt eine Anpassung der Rechnung verlangt werden. Ist es nicht möglich, den gesamten Betrag bis Ende Jahr einzuzahlen, wird ebenfalls um Kontaktaufnahme gebeten, um eine Ratenzahlung zu vereinbaren. Für die fristgerechte Überweisung wird bestens gedankt. Bei Fragen steht der Bereich Steuern Ruswil / Wolhusen / Grosswangen (Telefon 041 496 71 00 oder E-Mail steuern@ruswil.ch) gerne zur Verfügung.

Spezielle Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung
Am Andreastag vom Montag, 30. November 2026, sowie am Donnerstag, 24. Dezember 2026, und am Donnerstag, 31. Dezember 2026, bleibt die Gemeindeverwaltung geschlossen. Ausserdem ist die Gemeindeverwaltung zwischen Weihnachten und Silvester bzw. von Montag, 28. Dezember 2026, bis Mittwoch, 30. Dezember 2026, jeweils nur am Morgen von 8:00 bis 11:45 Uhr geöffnet. Die Bevölkerung wird um Verständnis gebeten.

Dankesanlass für Freiwillige in der Integrationsarbeit
Am 5. November 2026 durften die Gemeinden Wolhusen und Werthenstein über 20 freiwillige Helferinnen und Helfer der Integrationsarbeit zu einem Dankesanlass begrüssen. Dieser fand im Restaurant Kapello in Wolhusen statt. Mit ihrem Einsatz, ihrer Zeit und ihrem offenen Herzen leisten die Freiwilligen einen wertvollen Beitrag für das Zusammenleben und die Integration in den beiden Gemeinden. Der persönliche Austausch, die Begegnungen und das gemeinsame Engagement zeigen, wie wichtig Freiwilligenarbeit für eine lebendige und solidarische Gesellschaft ist. Der Gemeinderat bedankt sich an dieser Stelle nochmals herzlich bei allen, die sich freiwillig engagieren und Integration aktiv mitgestalten.

Netzwerkanlass Frühe Förderung
Am 22. Oktober 2026 trafen sich rund 30 Fachpersonen aus dem Bereich Frühe Kindheit zum alljährlichen Netzwerktreffen in der Rümlighalle der Schule Schachen. Im Mittelpunkt stand das spannende Referat der KESB Region Entlebuch zum Thema «Kindeswohl im gesellschaftlichen Wandel». Die Teilnehmenden erhielten wertvolle Impulse und konnten sich mit aktuellen Fragen rund um das Wohl von Kindern und Familien auseinandersetzen.

Beim anschliessenden Apéro wurde die Gelegenheit rege genutzt, sich auszutauschen, Kontakte zu pflegen und das Netzwerk weiter zu stärken. Das Netzwerk Frühe Förderung wird von einer Steuergruppe geleitet, die aus Mitgliedern von Gemeinderat, Verwaltung und Schule von Werthenstein und Wolhusen besteht.

Gemeindeabstimmung vom 29. November 2026
Am Abstimmungssonntag, 29. November 2026, befinden die Wolhuser Stimmberechtigten über diese drei kommunalen Vorlagen: Budget 2027, Bestimmung Revisionsstelle für die Jahre 2027und 2028, Sonderkredit Teilsanierung Buholzstrasse.

Die Details können der Botschaft entnommen werden, die auch auf der Website der Gemeinde publiziert ist. Der Gemeinderat freut sich auf eine grosse Stimmbeteiligung.

Kurz gemeldet

Sonntagsverkauf bewilligt
Auf Ersuchen der Zemp AG Eisenwaren und Haushalt hat der Bereich Bau und Infrastruktur einen Sonntagsverkauf für 29. November 2026 bewilligt. Alle Verkaufsgeschäfte auf dem Gemeindegebiet von Wolhusen dürfen an diesem Tag von 7 bis 18 Uhr öffnen.

Kartonsammlung 30. Dezember 2026
Aufgrund von Silvester (31. Dezember 2026) findet die letzte Kartonsammlung des Jahres bereits einen Tag früher, nämlich am Mittwoch 30. Dezember 2026, statt.

Kontaktpflegen
Im Rahmen der regelmässigen Kontaktpflege mit ausgewählten Unternehmen und Organisationen zum gegenseitigen Austausch von Informationen und der Diskussion von Entwicklungen, Anliegen, Wünschen und Visionen traf sich der Gemeinderat kürzlich mit den Wolhuser Ärztinnen und Ärzten, den Gemeinderäten von Ruswil und Werthenstein sowie mit dem Kantonsrat Guido Roos.